



aktuell

4/2015

Alt-Katholisch
in Berlin, Brandenburg und
Mecklenburg-Vorpommern

GEMEINDEBRIEF NR. 4/2015 · JULI - AUGUST 2015

Urlaubsstimmung – Grüße von der Insel

Seite 3

Neues von den Anglikanern

Seite 5

Alt-Katholische Öffentlichkeitsarbeit
auf dem Kirchentag in Stuttgart

Seite 7

Leitwort

*Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde und Interessierte
unserer alt-katholischen Gemeinde in Berlin,*

DIE TAGE WERDEN LÄNGER, DIE Temperaturen verheißen laue Nächte und alles sehnt sich nach ein paar Tagen und Wochen der Erholung.

Was für die einen Urlaub bedeutet, ist für diejenigen, die im Tourismusbereich arbeiten Arbeitszeit. Unser Vikar Sebastian Watzek ist derzeit Vakanzeelsorger auf Nordstrand und hat in den Sommerwochen Hochsaison. Viele Menschen werden dort auf der Insel entspan-

nen, die Seele baumeln lassen und dort den kleinen alt-katholischen Inseldom besuchen. Waren Sie eigentlich schon einmal auf Nordstrand?

Vikar Watzek schickt Ihnen seine herzlichen Grüße – ebenfalls unser Praktikant Sebastian Sell, der sich im letzten Gemeindebrief kurz vorstellte und jetzt wieder in Bonn weilt.

Ich wünsche Ihnen allen einen gesegneten Sommer und eine gute Zeit der Erholung,

Ihr Pfarrer und Dekan Ulf-Martin Schmidt

Kurzmeldungen

Gerechte Sprache in Bibel und Liturgie

Wie jedes Jahr trafen sich alle interessierten Geistlichen unseres Bistums zur Bistums-Pastoralkonferenz in Neustadt an der Weinstraße. Neben dem Bericht des Bischofs und den Berichten der Verbänden, sowie dem kollegialen Austausch im Pfalz Keller steht jede der Konferenzen unter einem Themenschwerpunkt. In diesem Jahr war es das Thema „Gerechte Sprache in Bibel und Liturgie“. Als Referentin führte Professorin Dr. Fischer von der Universität Graz die Anwesenden mit einer Leichtigkeit und Unverkramptheit durch das für einige nicht unbelastete Thema. Gekonnt sensibilisierte sie uns anhand ihrer Forschungen für eine gute „gerechte“ Übersetzung der Bibel, die einerseits dem Text selbst, aber ebenso unserer heutigen Lebenswelt und

auch der poetischen Kraft des Textes gerecht werden soll.

Wer Interesse am inhaltlichen Teil hat, der melde sich unter berlin@alt-katholisch.de – Professorin Dr. Fischer hat angekündigt uns ihren Vortrag zur Verfügung zu stellen.

Diakonie – Hausbesuche

Wenn Sie Angehörige haben, Nachbarn oder Kranke kennen, die sich über einen Besuch des Pfarrers freuen – oder Sie selber gerne einmal besucht werden möchten – melden Sie sich bitte im Pfarramt. Gerne kann auch die **Krankensalbung** bei Krankheit oder vor Operationen zur Stärkung gespendet werden.



Liebe Grüße aus dem „Exil“

*Ein Zeichen für die Ökumene auf Nordstrand setzten am Kirchengeburtstag:
(v. l.) Pfarrer Oliver Meik (Römisch-Katholische Kirche), Pastorin Susanne Büstrin da Costa
(Pellworm), Pastor Thorsten Wiese, Landesbischof Gerhard Ulrich, Vikar Sebastian Watzek
(Alt-Katholiken) und Propst Jürgen Jessen-Thiesen.*

Liebe Gemeindeglieder aus Berlin,

ICH GRÜSSE EUCH UND SIE ALLE GANZ herzlich aus dem hohen Norden! Seit dem 17. April bin ich nun auf der (Halb-)Insel für die Vakanzvertretung, nach dem Pfarrer Georg Reynders in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden ist.

Wie geht es mir da oben abseits der Berliner Luft, was mache ich denn so den lieben langen Tag? Ich finde es vor allem sehr spannend, mal den Norden unseres Bistums mit seiner nördlichsten Grenze etwas mehr kennen zu lernen – vor allem eben Nordstrand. Viele Alt-Katholiken oder Sympathisanten/innen unserer Kirche hatten ihren Erstkontakt (im Urlaub) mit der Gemeinde Nordstrand und dem sehr schönen und kleinen Theresiendom. Ich freue mich schon auf die touristische Hochsaison im Sommer mit den vielen Urlaubern.

Die Gemeinde Nordstrand hat ca. 285 Gemeindeglieder, welche alle über Schles-

wig-Holstein verteilt sind. Im Schnitt ist es eine eher ältere Gemeinde mit nur wenigen jungen Familien mit Kindern. Gottesdienste werden auf Nordstrand und einmal im Monat in Bad Schwartau (bei Lübeck) gefeiert. Für die Gemeinde war und ist es ein ganz neues Erlebnis, nach 22 Jahren eine Vakanzzeit zu erleben und jetzt einen neuen Pfarrer gewählt zu haben. Auch der KV muss sich etwas neu sortieren und aufstellen, was aber mit der Unterstützung von Ulf-Martin Schmidt und mir sehr gut gelingt.

Eines meiner wichtigsten Aufgaben während meines Vikariates habe ich zu Beginn schon aufgezählt: unser Bistum mehr kennen zu lernen. So werde ich auch mal zweimal eine Aushilfe in der Gemeinde Hamburg machen. Vielleicht finde ich auch mal Zeit, in der Gemeinde Wilhelmshaven vorbeizuschauen. Auf dem Rückweg von der Gesamtpastoral-konferenz in Neustadt an der Weinstraße war ich schon in der Gemeinde Hannover zu

Besuch. So kenne ich dann wirklich fast alle Gemeinden in unseren Dekanaten Nord und Ost, was sehr gut und wichtig ist.

Der andere wichtige Punkt in meinem Vikariat ist die Verwaltung. Und davon bekomme ich zum Glück hier auf Nordstrand schon einiges mit: gemeinsam mit dem Kirchenvorstand galt es, fristgerecht zum Vorstellungsgottesdienst von Pfarrer Jens Schmidt einzuladen, diesen dann per Seriendruck zu verschicken, einen Gemeindebrief eher in Eigenverantwortung herzustellen, die Gemeindehomepage zu überwachen, Mails zu beantworten, Führungen im Theresiendom anzubieten, ... Dies ist jetzt alles nichts Großartiges, ich habe es nur aufgezählt, weil viele meiner Kollegen/innen im Vikariat dies gar nicht zu tun bekommen, weil es eben ihr/e Ausbildungspfarrer/in macht. So ist es für mich ganz gut und hilfreich, mal ins kalte Wasser geschmissen zu werden und mehr oder weniger alleine einen normalen Pfarralltag zu bewältigen. In Berlin habe ich dafür nicht so die Möglichkeit.

Ich versuche, in der Woche 2-3 Studientage zu machen, wo ich vor allem alt-katholische Standardliteratur lesen und einen Teil meiner Pfarrexamens – und Colloquiumsarbeit schreiben soll. Bis jetzt bin ich – auch wegen vieler Auswärtstermine wegen der Ausbildung – noch nicht viel dazu gekommen. Den Donnerstag habe ich jetzt ab Mitte Juni

fest als „Angebotstag“ installiert. In einem zweiwöchigem Turnus gibt es einen Bibelgesprächskreis (über die beiden Schöpfungsberichte in der Bibel aus der Perspektive der jüdischen Überlieferung betrachtet) und eine Vortragsreihe zu Teresa von Avila zu ihrem 500. Geburtstag (und auch etwas zu Amalie von Lasaulx). Um 21.00 Uhr gibt es dann einen eher kontemplativ gestalteten Nikodemusgottesdienst: mit der Stille als einem ganz wichtigen Element werden wir in ganz verschiedenen Formen und Arten (Eucharistie, Lichtvesper, Komplet, Taizé, Fürbittgottesdienst, ...) zusammen Gottesdienst feiern. Die Atmosphäre des dunklen und nur mit Kerzen erhellten Theresiendoms wird bestimmt zu einer ganz besonderen Atmosphäre beitragen.

Hinzu kommen natürlich die Sonntagsgottesdienste und das Kirchencafé, Hausbesuche, eine Kommunionvorbereitung, sogar meine erste alt-katholische Trauung, ökumenische Veranstaltungen (siehe Foto) und was sonst noch so alles im Alltag anfällt.

Soviel einmal zu mir. Ich vermisse schon meine Berliner Gemeinde und freue mich, einige von euch/Ihnen hier bei uns im Norden begrüßen zu dürfen! Ansonsten sehen wir uns aller Voraussicht nach Ende September/Anfang Oktober wieder in der Hauptstadt!

Mit ganz herzlichen Grüßen

*Ihr Vikar Sebastian Watzek
(zurzeit Vakanzseelsorger auf Nordstrand)*

TWITTER UND FACEBOOK



Dank einer Privatinitiative von John Grantham, Iris Blochel-Dittrich und Michaela Zepernick gibt es nun inoffizielle Twitter und Facebook-Accounts für unsere Gemeinde. Klickt mal rein unter [@AltKathBerlin](#) (Twitter) oder [alt.katholisch.berlin](#) (Facebook)!

Aus dem Kirchenvorstand

Ressort Anglikaner

DAS RESSORT ANGLIKANER WURDE mir vom Kirchenvorstand anvertraut — logisch irgendwie, da ich in der Episkopalkirche der USA aufgewachsen bin und mein Sohn 2004 in St. George's getauft wurde. Die Gemeinschaft zwischen Alt-Katholiken und Anglikanern ist mir also ein sehr persönliches und wichtiges Anliegen.

Derzeit bemühe ich mich, die Kommunikation mit St. George's zu stärken und dort Präsenz zu zeigen, in dem ich öfters die Gottesdienste von St. George's besuche und mit Pfr. Christopher Jage-Bowler und den Mitgliedern dort spreche. Es gibt dort viel Interesse an unserer derzeitigen Diskussion wegen eines Kirchbaus sowie Lust, mehr gemeinsam zu machen.

Eine gemeinsame Sitzung der beiden Kirchenvorstände wird Anfang September anvisiert. Bis dahin möchte ich ein Konzept für eine Idee ausgearbeitet haben, die mir länger vorschwebt: ein gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst im Montbijou-Park in 2016, denn dort stand früher die alte St. George's-Kirche, die im Kriege stark beschädigt und von der DDR abgerissen wurde. Ein Termin steht noch nicht fest, aber ein möglicher Anlass wäre der 85. Jahrestag des Bonner Abkommens von 1931 am 2. Juli 2016. Falls Gemeindemitglieder Interesse hätten, dabei mitzuwirken, oder weitere Ideen für gemeinsame Aktionen haben, bitte ich um eine Mail an john@grantham.de.

Am 6. März bin ich zusammen mit Pfr. Ulf-Martin Schmidt zur CAECG-Sitzung in Hamburg hingefahren (siehe Bild) und haben dort unser Bistum vertreten. CAECG ist eine Konferenz, in der alle deutschen Gemeinden der Church of England und der Episco-



pal Church USA zusammenkommen und sich austauschen können; das Gremium trifft sich zweimal im Jahr. Da ich bereits in meiner Hannoveraner Zeit mehrfach zu CAECG-Treffen eingeladen wurde, habe ich viele bekannten Gesichter dort gesehen, u.a. Rt. Rev. Pierre Whalon, Bischof der europäischen Gemeinden der Episcopal Church, und Fr. Ken Dimmick, Pfarrer in Stuttgart, der als Dekan des CAECG fungiert. Dabei haben wir den neuen Bischof der englischen Diocese in Europe, Rt. Rev. Dr. Robert Innes, beim leckeren Curry kennengelernt. Es gab viele positive Resonanz auf Pfr. Schmidts Bericht aus dem Bistum und viel Neugier auf das, was bei uns im Bistum läuft. Es war auch gut zu hören, was die anglikanischen Gemeinden bundesweit beschäftigt.

Auf jedem Fall bestehen sowohl bei CAECG sowie bei St. George's der Wunsch nach einer Vertiefung unserer Gemeinschaft — die Frage ist nur wie. Ich bin der Überzeugung, dass mehr möglich ist und freue mich auf die Möglichkeit, an der Stelle etwas beizutragen.

John Grantham

Einladung zur Gemeindeversammlung

WENN DIESER GEMEINDEBRIEF erscheint, sitzt unsere Gemeinde am 5. Juli zur Gemeindeversammlung zusammen und berät weitere Schritte in der Zukunftswerkstatt Kirchengebäude. Um kontinuierlich am Thema arbeiten zu können, ist es notwendig bereits die nächsten Termine im Auge zu behalten.

Herzlich möchte ich Sie jetzt schon zur nächsten Gemeindeversammlung mit Zukunftswerkstatt am 6.9.2015, beginnend mit der Eucharistiefeier um 10:30 Uhr in unserem Gemeindezentrum einladen.

Tagesordnung

Als Tagesordnung setzt der Kirchenvorstand folgendes fest:

1. Zukunftswerkstatt Kirchengebäude
2. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben.

*Ulf-Martin Schmidt
Pfarrer und 1. Vorsitzender
des Kirchenvorstands*

Was ist alt-katholisch?

„Ehe – Partnerschaft – Segnung“

WER DIE GELEGENHEIT HATTE in den letzten Wochen Stuttgarter Nachrichten zu lesen, wurde immer wieder auf den Namen „Kaufmann“ aufmerksam. Dr. Kaufmann ist Mitglied des Bundestages (CDU) und hat seine Partnerschaft in der alt-katholischen Gemeinde in Stuttgart unter Gottes Segen stellen lassen. Dieser für uns seit vielen Jahren normale Ritus führte u.a. dazu, dass das polarisierende Thema „Ehe für alle“ seit mehreren Wochen auch unsere Bundespolitik bewegt. Zeit also für eine kleine alt-katholische Standortbestimmung:

Seit ungefähr fünfundzwanzig Jahren, also lange bevor unser Staat die Möglichkeit der „Eingetragenen Partnerschaft“ einführte, begannen einzelne Geistliche und Gemeinden unseres Bistums homosexuelle Paare zu segnen. Abseits der Ehe von Mann und Frau etablierte sich mehr und mehr analog zur „Ehe mit Christus“ (in Anführungszeichen) eines Menschen, der eine verbindliche zölibtäre Gemeinschaft mit Christus eingeht die Form der heutigen Segnung von Partnerschaften. Seit einem Jahr haben wir dazu auch ein offizielles Ritual. Bewusst hat sich unsere Synode 2003 entschieden diesen (leisen) Weg zu gehen und ist bisher gut damit gefahren. ■



Standteam sein macht Freude!

Evangelischer Kirchentag in Stuttgart 2015

„**W**ARUM KENNT EUCH KEINER?“, „Ich hab noch nie was von euch gehört!“, „Ihr müsst mehr Werbung machen!“ Diese Fragen und Aufforderungen (die Liste ließe sich noch etwas verlängern) werden mir häufig gestellt, wenn es darum geht unsere Kirche bekannter zu machen.

Ganz so einfach (wie es auf den ersten Blick scheinen mag) ist die Reaktion darauf nicht – denn was gilt es denn zu bewerben? Und vor allem: wen will ich denn wie „werben“? Möchte ich Menschen, die bereits religiös sind, darüber aufklären was alt-katholisch ist (Öffentlichkeitsarbeit)? Oder will ich sie dazu bewegen alt-katholisch zu werden (Aktives Abwerben)? Oder möchte ich Nicht-Religiöse auf alt-katholische Art für Gott begeistern (Mission)?

Unsere Kirche hat sich seit langem auf die erste Variante festgelegt: Öffentlichkeitsarbeit. Die zweite Variante steht durch unser ökumenisches Engagement nicht zur Debatte und die dritte Variante bedeutet für die meisten von uns Neuland.

Da unserer Kirche das Geld für aufwändige Fernsehproduktionen fehlt, konzentriert sich unsere Öffentlichkeitsarbeit auf Bischofsebene vorrangig auf unser ökumenisches Engagement, die Onlinearbeit via Homepage/Facebook und auf die Teilnahme an zwei Großveranstaltungen: den evangelischen Kirchentagen und den Katholikentagen.

Engagiert und mit viel Herzblut finden sich Jahr für Jahr engagierte Mitglieder unserer Kirche, um auf dem Stand im „Markt der Möglichkeiten“ (so heißt der Hauptbereich der Kirchentage) Interessierte über unsere Kirche aufzuklären. Neben Broschüren,

CHRISTEN HEUTE

...die Zeitschrift der
Alt-Katholiken –
im neuen Layout!

Lesen auch Sie gerne die
monatliche Zeitschrift?

Wenn Sie diese beim
Gottesdienstbesuch mitnehmen, dann
haben Sie die Möglichkeit, den Einzelpreis
von 1,80 auch als Jahressumme 21,60 € auf
das Gemeindefkonto zu überweisen!



berichtete uns eindrücklich von der kata-
strophalen Menschenrechtssituation in
seinem Land – unsere Schwesterkirche
(ca. 8 Millionen Mitglieder) gilt dort
offiziell als Staatsfeind, weil sie sich den
Landenteignungen und der korrupten
Regierung entgegen stellt. Es ist bewun-
derenswert wie unsere Schwestern und
Brüder die Situation dort vor Ort meistern!

Mit viel Geduld und heiterer Gelassen-
heit überstanden die Mitarbeitenden auf den
Ständen die Hitze (häufig überstieg die Tem-
peratur in den Groß-Zelten vierzig Grad) und
erklärten Interessierten immer wieder wie es
denn zu unserem Namen ALT-katholisch kam
(„das irritiert doch total!“), warum wir so
wenige sind („das kann doch gar nicht sein!“)
und und und.

Nächstes Jahr wird der Katholikentag in
Leipzig und 2017 der Kirchentag in Berlin
sein – merken Sie sich doch schon einmal die
Daten vor:

➔ **100. Katholikentag**

25.-29. Mai 2016, Leipzig

<http://www.katholikentag.de>

➔ **36. Deutscher Evangelischer Kirchentag**

voraussichtlich 24.-28. Mai 2017,

Berlin und Wittenberg

<https://www.kirchentag.de>

Umhängetaschen, Luftballons und vielem
anderem an Verteilmaterial sind es vor allem
die intensiven Gespräche, die jeden Kirchen-
tag zu einem eigenen Erlebnis machen.

Vom 3.-7. Juni diesen Jahres fand der dies-
jährige Kirchentag in Stuttgart statt. Da es
in Stuttgart eine alt-katholische Gemeinde
gibt, konnten wir bestens vernetzt ein volles
Programm bieten: ein Stand auf der Begeg-
nungsmeile, ein Stand auf dem Markt der
Möglichkeiten, mehrere Gesprächspodien,
Bilderausstellungen und viele Gottesdienste.


Ein kleines Highlight war in diesem Jahr
die Teilnahme von Erzbischof Efraim von
unserer philippinischen Schwesterkirche. Er



Fülle am ersten Abend



Erzbischof Efraim und Bischof Matthias im Gespräch

Ökumenischer Pfingstweg 2015  Ökumenischer Rat Berlin-Brandenburg

Seht der Mensch!

sere Sti

ve





Christoph Krajewski erklärt interessierten Zuhörern die Geschichte von Oberschöneweide — Ziel des letztjährigen Gemeindeausflugs

Terminvorschau

Herzliche Einladung!

- ➔ Die nächste **Lange Nacht der Religionen** findet am 29. August statt – Informationen dazu finden Sie unter www.nachtderreligionen.de
- ➔ Pfr. Jens Schmidt ist zum neuen Pfarrer der alt-katholischen Gemeinde Nordstrand gewählt worden. Am 30. August ist seine **Verabschiedung in Dresden**.
- ➔ Am 12. September findet das **Berliner Fest der Kirchen** auf dem Alexanderplatz statt. Der Ökumenische Rat Berlin-Brandenburg organisiert ein buntes Programm.

Weitere Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe.

- ➔ Tragen Sie sich für unseren **Gemeindeausflug** schon einmal den 19. September ein. Weitere Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe.
- ➔ Am 27. September wird Bischof Matthias in unsere Gemeinde kommen, um das **Sakrament der Firmung** zu spenden.
- ➔ Die nächsten **Dekanatstage** des Dekanates Ost finden vom 9.-11. Oktober in Leipzig statt. Weitere Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe. ■



Bilder vom Pfingstmontag 2015. Oben: Ökumenischer Pfingstweg am Brandenburger Tor; Unten: Ein sehr gut besuchter Gottesdienst vor dem Rathaus Schöneberg.

Kalender

Alle Termine ohne Ortsangabe finden in unserem Gemeindezentrum bzw. in der Maria-von-Magdalena-Hauskirche in der Detmolder Straße 4 in Berlin-Wilmersdorf (S-Bahn Bundesplatz) statt.

01.07.	18:00	Abendgottesdienst	Gen 21,5.8-20 / Ps 34 / Mt 8,28-34
	19:00	Kirchenvorstands-Sitzung	

02.07.	Bonn Agreement , Alt-Katholisch/Anglikanische Kirchengemeinschaft (seit 1931) Mariä Heimsuchung , Besuch Marias bei Elisabeth		
--------	--	--	--

03.07.	ab 18:00	KV-Klausur	
--------	----------	------------	--

04.07.	Ulrich , Bischof von Augsburg (+973)		
--------	---	--	--

05.07.	14. Sonntag der Lesereihe		
	10:30	Eucharistiefeier	Ez 1,28b-2,5 / Ps 123 / 2 Kor 12,7-10 / Mk 6,1b-6 Kollekte für den Sonnenhof
	11:30	Gemeindeversammlung	
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	

06.07.	Thomas Morus , Lordkanzler von England, Märtyrer (+1535)		
--------	---	--	--

07.07.	17:00	Gottesdienst in Halle	
--------	-------	-----------------------	--

08.07.	18:00	Abendgottesdienst	Gen 41,55-57; 42,5-7a.17-24a / Ps 33 / Mt 10,1-7
	18:45	Gemeindeabend / Filmabend	

09.07.	Kilian , Glaubensbote in Würzburg, Märtyrer (+ um 689)		
--------	---	--	--

11.07.	Sigisbert von Disentis , Glaubensbote (+ Anfang des 8. Jahrhunderts)		
--------	---	--	--

12.07.	15. Sonntag der Lesereihe		
	10:30	Eucharistiefeier	Am 7,12-15 / Ps 85 / Eph 1,3-14 / Mk 6,7-13 Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	

13.07.	Mildred von Kent , Äbtissin (+734)		
--------	---	--	--

15.07.	18:00	Abendgottesdienst	Ex 3,1-6.9-12 / Ps 103 / Mt 11,25-27
	18:45	Gemeindeabend / Spieleabend	

18.07.	16:00	Gottesdienst in Quedlinburg	
--------	-------	-----------------------------	--

19.07.	16. Sonntag der Lesereihe		
	10:30	Eucharistiefeier / Patronatsfest	Jer 23,1-6 / Ps 23 / Eph 2,13-18 / Mk 6,30-34 Kollekte für die diakonischen Aufgaben der Gemeinde
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	

20.07.	Margarete von Antiochien, Märtyrerin (+ nach 300)		
22.07.	Maria von Magdala, Apostola, Patrozinium unserer Hauskirche		
	18:00	Abendgottesdienst	2 Kor 5,14-17 / Ps 78 / Joh 20,1-2.11-18
	18:45	Gemeindeabend	
23.07.	Birgitta von Schweden, Gründerin eines Klosters (+1373)		
25.07.	Jakobus der Ältere, Apostel		
26.07.	17. Sonntag der Lesereihe		
	Anna und Joachim, Großeltern Jesu		
	10:30	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst	2 Kön 4,42-44 / Ps 145 / Eph 4,1-6 / Joh 6,1-15 Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	
29.07.	Marta, Maria und Lazarus von Betanien		
	18:00	Abendgottesdienst	Ex 34,29-35 / Ps 99 / Mt 13,44-46
	18:45	Kirchenvorstands-Sitzung	
31.07.	15:30	Gottesdienst in Schwerin	
02.08.	18. Sonntag der Lesereihe		
	10:30	Eucharistiefeier	Ex 16,2-4.12-15 / Ps 78 / Eph 4,17.20-24 / Joh 6,24-35 Kollekte für den Sonnenhof
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	
03.08.	Lydia, erste Christin in Europa (vgl. Apg 16,14.40)		
04.08.	17:00	Gottesdienst in Halle	
05.08.	18:00	Abendgottesdienst	Num 13,1-2.25;14,1.26-29.34-35 / Ps 106 / Mt 15,21-28
	18:45	Gemeindeabend / Theologischer Stammtisch	
06.08.	Verkärung des Herrn		
07.08.	Marie Angelique Arnauld, Äbtissin von Port Royal +6.8.1661		
08.08.	Dominius, Priester und Ordensgründer +6.8.1221 (Gedenktag 8. August)		
09.08.	19. Sonntag der Lesereihe		
	Edith Stein, +1945 im Konzentrationslager Auschwitz		
	10:30	Eucharistiefeier	1 Kön 19,4-8 / Ps 34 / Eph 4,30-5,2 / Joh 6,41-51 Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde
	18:00	Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte	
10.08.	Laurentius, Märtyrer		
11.08.	Klara von Assisi, Ordensgründerin +1253		
12.08.	18:00	Abendgottesdienst	Dtn 34,1-12 / Ps 66 / Mt 18,15-20
	18:45	Gemeindeabend / Filmabend	

13.08. **Hippolyt**, bedeutender Kirchenschriftsteller + um 235

15.08. **Mariä Heimgang**

16:00 Gottesdienst in Quedlinburg

18:00 Abendgottesdienst Micha 5,1-4a / Ps 45 / Gal 4,4-7 /
Mt 12,46-50 oder Lk 1,39-56

16.08. **20. Sonntag der Lesereihe**

Roger Schutz, +2005, Gründer und Prior der Gemeinschaft von Taizé

10:30 **Eucharistiefeier** Sp 9,1-6 / Ps 15 / Eph 5,15-20 / Joh 6,51-58
Kollekte für die diakonischen Aufgaben der
Gemeinde

18:00 Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte

19.08. 18:00 Abendgottesdienst Ri 9,6-15 / Ps 131 / Mt 20,1-16a

18:45 Gemeindeabend / Spieleabend

23.08. **21. Sonntag der Lesereihe**

10:30 **Eucharistiefeier** Joh 24,1-2a.15-17.18b / Ps 34 /
2 Thess 3,1-5 / Joh 6,60-69
Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

18:00 Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte

24.08. **Bartholomäus**, Apostel

26.08. 18:00 Abendgottesdienst 1 Thess 2,9-13 / Ps 139 / Mt 23,27-32

18:45 Kirchenvorstands-Sitzung

27.08. **Monika**, Mutter von Augustinus

28.08. **Augustinus**, Bischof von Hipp, Kirchenlehrer +430

29.08. **ab 17:00 Lange Nacht der Religionen**

30.08. **22. Sonntag der Lesereihe**

10:30 **Eucharistiefeier** als
Einschulungsgottesdienst Dtn 4,1-2.6-8 / Ps 15 /
Jak 1,17-18.21b-22.27 / Mk 7,1-8.14-15.21-23
Kollekte nach KV-Beschluss

15:00 Verabschiedung von Pfr. Jens Schmidt in Dresden

18:00 Anglikanischer Gottesdienst, St. Marien, Berlin-Mitte

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt

V.i.S.d.P. Pfr. Ulf-Martin Schmidt
Detmolder Straße 4
10715 Berlin

Fon 030-85 40 94 35
Fax 030-98 32 58 57
Internet <http://berlin.alt-katholisch.de>

Beiträge

Pfr. Ulf-Martin Schmidt
Vikar Sebastian Watzek

Fotos

Bruder Franziskus, John L. Grantham (Titelfoto)

Redaktion und Layout

Barbara Müller-Heiden, Pfr. Ulf-Martin Schmidt,
Frank Kahl-Wilms, Frank Zepernick,
John L. Grantham
berlin.gemeindebrief@alt-katholisch.de

Bankverbindung

Bitte beim Pfarramt nachfragen

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe
ist der 31. Mai 2015.

Adressen

Gemeindezentrum und Hauskirche

„Maria-von-Magdalena“

Detmolder Straße 4 (S+U Bundesplatz)
10715 Berlin-Wilmersdorf

Fon 030-85 40 94 35
Fax 030-98 32 58 57
Internet <http://berlin.alt-katholisch.de>

Pfarrer und

Vorsitzender des Kirchenvorstandes (KV)

Ulf-Martin Schmidt
Fon, Fax und Anschrift s. Gemeindezentrum
Mail berlin@alt-katholisch.de

Stellvertretende Vorsitzende des KV

Claudia Hackel
Fon 030-75 70 77 81
Mail berlin.kv@alt-katholisch.de

Sonstige Mitglieder des KV

John Grantham, Thomas Helf,
Michael Rieke Herbig,
Frank Kahl-Wilms,
Monika Tigges-Urbisch



QR-Link zu unserer Website

Diakon im Ehrenamt

Diakonie, Finanzen, Kirchensteuer

Jürgen Janewers
Fax und Anschrift s. Gemeindezentrum
Fon 0172-234 77 77
Mail berlin.finanzen@alt-katholisch.de

Vikar

Sebastian Watzek
Fax und Anschrift s. Gemeindezentrum
Fon 030-22 41 49 86
Mail berlin.vikariat@alt-katholisch.de

Priester im Ehrendienst

Dr. Bernd Blömeke
Fon 030-214 34 90

Pfarrer im Ruhestand

Werner Luttermann
Fon 030-72 01 20 66 (Fax -65)
Johannes J. Urbisch
Fon & Fax 030-63 37 37 05
Mail jurbisch@aol.com

Absender
Alt-Katholische Gemeinde Berlin
Detmolder Straße 4
10715 Berlin



Aus unserer Gemeinde beirateten Markus und Astrid Koegel — Herzlichen Glückwunsch!